



Der Umwelt verpflichtet

Rohde&Schwarz verfolgt eine Politik der Nachhaltigkeit in allen Aspekten der Unternehmensführung. Dazu gehört auch der umweltschonende Umgang mit den natürlichen Ressourcen und die Minimierung der Umweltbelastung durch die eigene Wirtschaftstätigkeit. Die in diesem Sinne getroffenen Maßnahmen schließen die Reduktion von Treibhausgas-Emissionen sowie die Einhaltung aller einschlägigen Gesetze, Richtlinien und Normen wie RoHS, REACH, WEEE und ISO 14001 ein. Weitere, über die gesetzlichen Regelungen hinaus gehende Vorgaben sind in internen Direktiven und Zielen verankert.

Umweltverantwortliches Handeln bei Rohde&Schwarz erstreckt sich über alle Phasen des Produktlebenszyklus, von der Entwicklung über die Produktion bis zur Rücknahme, wie auch über alle sonstigen Unternehmensprozesse und das Standort-Management. Von der kontinuierlichen Weiterentwicklung der nachhaltigen Umweltkonzepte bei Rohde&Schwarz profitieren nicht zuletzt unsere Kunden.

Umweltverträgliche Produktgestaltung

Rohde & Schwarz verhält sich über den gesamten Produktlebenszyklus hinweg umweltverantwortlich. Interne Richtlinien für eine umweltgerechte Produktentwicklung und -gestaltung beinhalten die Reduzierung von Energieverbrauch und Abfallmengen sowie die Vermeidung von Schadstoffen.

Energie-Effizienz

Energie-effiziente Geräte sind preiswert im Betrieb, schonen Ressourcen und vermindern die thermische Belastung sowohl des Geräteinneren (was die Ausfallsicherheit und Lebensdauer erhöht) als auch des Betriebsraumes (was die Notwendigkeit für Kühlmaßnahmen verringert). Rohde&Schwarz-Produkte gehören zu den energie-effizientesten der Branche. So konnte z.B. der Stromverbrauch der aktuellen TV-Sender-Generation gegenüber der bereits als sparsam bekannten Vorgänger um weitere 25 % gesenkt werden. Auch bei umfangreichen Messgeräte-Installationen in der Fertigung führt der geringe Energieverbrauch der Rohde&Schwarz-Lösungen zu nennenswerten Einsparungen. Die signifikante Reduzierung der Leistungsaufnahme gehört zu den Entwicklungszielen bei jeder neuen Gerätegeneration. Ein Mittel dazu ist die Implementierung intelligenter Power-Management-Lösungen sowohl in den Baugruppen wie auch in den applikations-spezifischen ICs aus eigener Entwicklung, die als Schlüsselkomponenten in den meisten Rohde&Schwarz-Geräten enthalten sind.

75 Years of
Driving
Innovation


ROHDE & SCHWARZ



Minimierung des Bauteile-Aufwands

Rohde&Schwarz greift wo immer möglich auf hochintegrierte und damit energiesparende Bauteile der neuesten Technologie zurück, um die gesteckten Performance-Ziele zu erreichen und den Materialaufwand zu vermindern. Der durch Integration eingesparte Materialaufwand geht Hand in Hand mit kleineren Geräteabmessungen und einem merklich geringeren Energie- und Rohstoffverbrauch.

Umweltverträgliche Materialien

Alle Messgeräte, die seit dem Jahr 2006 eingeführt wurden, sind bleifrei und entsprechen den Anforderungen der RoHS und China RoHS. Somit sind diese Produkte frei von verbotenen oder gesetzlich eingeschränkten Stoffen. Das gleiche gilt auch für andere Produktgruppen, sofern besondere Anforderungen wie die Einsatztauglichkeit unter Extrembedingungen die Verwendung bestimmter Stoffgruppen nicht zwingend erforderlich macht. Schädliche Stoffe werden vermieden, wann immer es Alternativen dazu gibt. Für Lackierungen werden vorwiegend umweltverträgliche Pulverlacke verwendet. Rohde&Schwarz beachtet die REACH-Vorgaben der Europäischen Union zur Verwendung und Deklaration der in seinen Produkten eingesetzten Stoffen.

Emissionsarmut

Als Marktführer für Messtechnik zur Ermittlung der elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV) ist es Rohde&Schwarz eine selbstverständliche Verpflichtung, Produkte mit vorbildlichen EMV-Eigenschaften anzubieten.

Langlebigkeit

Rohde&Schwarz-Produkte basieren in der Regel auf zukunftssicheren Plattform-Konzepten, die sich flexibel einem geänderten Kundenbedarf oder an neue technische Entwicklungen anpassen lassen, ohne dass die Gerätebasis ausgetauscht werden muss. Auf diese Weise bleibt ein Rohde&Schwarz-Produkt über lange Zeit im Einsatz, was neben den wirtschaftlichen Vorteilen auch eine günstige Öko-Bilanz zur Folge hat.

Umweltfreundliche Verpackung

Rohde&Schwarz verwendet umweltfreundliches Material für seine Transportverpackungen, die zurückgenommen, wiederverwendet oder einer fachgerechten Entsorgung zugeführt werden.

Produkt-Recycling

Schon seit vielen Jahren achtet Rohde&Schwarz bei der Konstruktion seiner Produkte auf ein recycling-gerechtes Design. Unser Messgeräte-Gehäusekonzept „Bauweise 2000“, nicht zuletzt mit dieser Zielsetzung entwickelt, wurde im Jahre 1998 mit dem Ecology Design Award ausgezeichnet. Unsere Geräte sind modular und wartungsfreundlich aufgebaut und damit einfach demontierbar, die verbauten mechanischen Teile sind über alle Produktfamilien hinweg so weit wie möglich standardisiert und sortenrein trennbar. Rohde&Schwarz nimmt alle rücknahmepflichtigen Produkte nach den Vorgaben der WEEE-Richtlinie der Europäischen Union zurück, um diese einer fachgerechten Entsorgung zuzuführen.

75 Years of
Driving
Innovation


ROHDE & SCHWARZ



Umweltschonende Prozesse

Rohde&Schwarz nutzt Rohstoffe, Energie und Wasser so effizient wie möglich. Umweltrelevante Prozesse werden regelmäßig beurteilt, systematisch bewertet und durch Fortschreibung der operativen Planung kontinuierlich verbessert. Das Umweltmanagementsystem von Rohde&Schwarz ist nach ISO 14001 zertifiziert.

Eigene Produktion

Die hohe Fertigungstiefe unserer Werke ermöglicht es, ein komplettes Produkt zu umweltverträglichen Bedingungen zu produzieren. Das beinhaltet den sparsamen Ressourcen-Verbrauch (Frischwasser, Energie, Rohstoffe) wie auch die Reduktion der Abfallmengen und die sorgfältige Klärung des Abwassers.

Optimierte Logistik

Alle Waren von Zulieferern werden ohne Umweg zu den Werken geliefert. Durch eine Kombination aus dezentraler und zentraler Lagerhaltung gelangen Ersatzteile auf direktem Weg zu den Kunden in aller Welt.

Kurze Wege liegen auch zwischen Entwicklung und Fertigung: Der Münchner Konzernsitz ist gleichzeitig der zentrale Entwicklungs-Standort. Durch die räumliche Nähe zu den Produktionsstätten in Süddeutschland und Tschechien ist eine enge Abstimmung zwischen Entwicklern und Fertigungsexperten möglich, was der Produktqualität zugute kommt, aber auch den Werksverkehr und damit die CO₂-Emissionen auf ein Minimum beschränkt.

Lieferanten-Management

Unsere Lieferanten werden außer nach technischen und wirtschaftlichen Kriterien auch danach beurteilt, ob sie die gesetzlichen Regelungen für Verbotstoffe einhalten und ein funktionierendes Umweltschutz-Management eingerichtet haben.

Nachhaltiges Standort-Management

Rohde&Schwarz errichtet und betreibt seine Standorte weltweit möglichst ressourcen- und umweltschonend. So kommt etwa das Entwicklungszentrum in München ganz ohne Klimaanlage aus und wird stattdessen mit Grundwasser gekühlt, was in den Sommermonaten mindestens 20.000 Kilowattstunden Energie einspart. Ebenfalls an seinem Firmensitz in München nimmt Rohde&Schwarz schon seit Jahren am städtischen ÖKOPROFIT-Programm teil mit der Verpflichtung und dem Anspruch zur kontinuierlichen Verbesserung von Umweltschutz und Umweltmanagement. Regelmäßige Umwelt- und Energie-Audits dienen zum Aufspüren von Verbesserungspotenzialen. Die Niederlassungen und Büros in aller Welt wirken aktiv am Umweltschutz mit und unterstützen die Erstellung entsprechender Konzepte.

75 Years of
Driving
Innovation

